tige Gleichheit sehr form- und werck-lich gleichsam in einen Uffstand beschreiben und abziehen: Und demnach anfangs/ da ich mein Alter zu erhalten bey dem Herrn Bergkmeister einen Muthzettel einlegete/ auch ohne Erlängung desselben und freyschürffens schon den Gang/ welcher sich in der Sicherung mit Silber bewiese / und einen schönen Barth setzte/ emblösete ; ließ ich mir stracks die Fundgrube mit dem Nahmen Sophie ins Bergkbuch eintragen/verlochsteinen und bestätigen / hoffende/ es würde sich der Gang schon in frömmer Ertz verwandeln/und etwa noch die Kosten hauen lassen: dannenhero versuchte ich erst recht mein Heil / ich satzte Haspel uff/ warff Kübel und Seil ein/ sancke den Tage-schacht in Eile ab / brachte ihn in die Gämbs/ trug Gevier auff/ legete Jöcher und Kappen / verschosse sie mit Pfeilen/satzte Wandruthen und Wehrstempel / und zimmerte ihn also zu Tage aus. Gleichwie aber ein jeder / der bergkmännisch bauen will/ Such-Winckel-Feld- und andere Oerter anstellen / und in beyden Stössen auslencken muß ; also trachtete ich auch auff gleiche Art nach Ertzen ; Alleine wie sonsten im Bergkbau allerhand Hindernüsse mit fürfallen/ (infr. V. 5. 7. seq.) also sahe ich auch/ daß nicht nur die Berge mit Keilhauen nicht mehr zu gewinnen waren / sondern auch die Wasser allzu mächtig uffgiengen/ so gar/ daß kaum ein Zuber dieselben halten konte / geschweige/ daß einig Geqvále helffen mögen ; Und wie bey sothanen Wasserlöchern ein Bergkmann schon urtheilen kan/ daß es eines Einspännigers Thun nicht sey ; ebener massen wolte ich auch kein einzig Eisen mehr alleine anführen / noch einige Pramme hauen / sondern gedachte eine Lehnschafft zu machen/thats auch / triebe mit meinen Gespanen und Schlegelgesellen eine Rösche / und wolte dem Wercke recht ins Maul greiffen. Einer unter uns lage für dem Orte/und schmisse weidlich drauff / der andere risse Strosse hoch und lang nach/ der dritte hielte die Wasser/ der vierdte treckete die Wände fort/dieser schlug an / andere zogen den Haspel/ und förderten sie auff die Halde. Viel Hände gaben Ende. Wir alle verführen unsere Schichten redlich / und piffelten so lange und harte zu / biß wir ein schwebend Mittel antraffen/und das Ertz bey den Haaren hatten: Da gienge es nun je länger je frischer an ein Verschrämen / an ein Bohren/ an ein Verspreutzen/ an ein Schiessen : Wo sind Päuschel und

Fim-